

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

201 (24.7.1880)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 201.

Samstag den 24. Juli

1880.

## Bekanntmachung.

Nr. 13245. Am 19. d. M. wurden dem Kürschner Theodor Köhli dahier in der Militärschwimmhalle folgende Gegenstände entwendet:

1. eine fast noch neue, mit der angebl. Nummer 83241 versehene silberne Remontoiruhr mit geripptem Deckel und einer wappenähnlichen Verzierung auf der Mitte, im Werthe von 50 M.;
2. eine goldene Uhrenkette mit gedrehten Gliedern, welche mit einem sogen. Balgen endet.

An dieser Kette befanden sich:

- a. ein rundes, schwarz emailirtes Medaillon, auf dessen Vorderseite zwei Rosen mit je einer Perle auf der Mitte sich eingravirt befinden, enthaltend zwei Photographien, Mann und Frau darstellend;
  - b. ein dreieckig geschliffener Rheinkiesel, mit dem Theil, welcher an der Kette angebracht ist, in einem Pferdchen auslaufend.
3. Ein braunlebernes Portemonnaie mit mehreren Fächern und einem Messingschloß mit wappenähnlicher Verzierung. Dessen Inhalt bestand aus 70 Pf. verschiedener Münze und einem mit den Buchstaben F. K. versehenen Messingsplättchen, welche ineinander verschlungen sind.

Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 21. Juli 1880.

**Großh. Staatsanwalt.**

Gadenbach.

## Bekanntmachung.

Postaufträge im Verkehr mit Frankreich.

Vom 1. August ab sind Postaufträge nach Frankreich und Algerien zulässig. Die Einziehung von Geldern im Wege des Postauftrags kann bis zum Betrage von 500 Franken erfolgen. Der einzuziehende Betrag ist auf dem Formular zum Auftrage in Franken und Centimen anzugeben. Postauftragsbriefe nach Frankreich etc. müssen frankirt werden und kosten an Porto 20 Pfennig ohne Rücksicht auf das Gewicht. Der vom Adressaten eingezogene Betrag wird dem Absender, nach Abzug der Postanweisungstaxe und der Einziehungs-Gebühr von 10 Pf. für je 20 Mark, jedoch im Höchstbetrage von 40 Pfennig, mittels Postanweisung zugestellt. Die Aufnahme von Wechselprotesten wird im Verkehr mit Frankreich postseitig nicht vermittelt. Ueber die näheren Bestimmungen ertheilen die Postanstalten auf Befragen Auskunft.

Berlin W., 16. Juli 1880.

**Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.**

Stephan.

## Bekanntmachung.

Nr. 20161. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Samuel Rotholz, Handelsmann hier, betreffend.

Großh. Amtsgericht Karlsruhe hat unterm 15. Juli 1880 gemäß §. 40 des Bad. Einf. Ges. zu den R.J.G. zwischen dem Gemeinschuldner und dessen Ehefrau Rachel, geb. Feldmann dahier, die Vermögensabsonderung ausgesprochen.

Karlsruhe, den 15. Juli 1880.

**Großh. Amtsgericht.**

Gerichtsschreiber.

J. B.

C. Eisenträger.

## Konkursverfahren.

Nr. 20112. Durch Beschluß des Großh. Amtsgerichts Karlsruhe vom 16. Juli 1880 wurde das Konkursverfahren über das Vermögen des Wirthshändlers Jakob Weinheimer hier nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben.

Karlsruhe, den 16. Juli 1880.

**Großh. Amtsgericht.**

Gerichtsschreiber.

J. B.

C. Eisenträger.

## Höhere Mädchenschule.

21. Anmeldungen für das neue, am 13. September beginnende Schuljahr bitte ich zwischen 24. Juli und 31. August schriftlich auszufahren. Die Eingaben können nebst den nöthigen Beugnissen in der Brieflade der Anstalt oder in der Dienermobung (Sophienstraße 14) abgelegt werden.

Die Zeit für mündliche Erledigung von Schulangelegenheiten werde ich Anfangs September bekannt machen.

Karlsruhe, den 23. Juli 1880.

**Dr. Köhlein.**

## Bitte an Menschenfreunde.

21. Fast gleichzeitig erhalten wir aus dem Oberlande (Kappel am Rh.) und dem Unterlande (Hambrücken) je ein Unterstützungsgesuch von armen Familienvätern, welche vor kurzem, bei dem einen zu bereits vorhandenen 4 Kindern, durch die Ankunft von Drillingen überrascht wurden. Der eine der Bittsteller, der die Feldzüge von 1866 und 1870/71 als Soldat mitgemacht, versichert, daß ihm während dieser Feldzüge nie so bang zu Muthe war, als in seiner gegenwärtigen Lage.

Da unsere dahier gesammelten Mittel nicht ausreichen, um überall im Lande danken helfend einzutreten, in den beiden vorliegenden Fällen aber gewiß manche Wohlthäter geneigt sein werden, ein Scherlein zu einem Angebinde für die 6 jungen Weltbürger beizutragen, so bringen wir dies mit dem Anfügen zur Kenntniß, daß wir gerne bereit sind, etwaige Gaben an Geld, Bett- oder Kleingeld entgegen zu nehmen und an die beiden Orte zu übersenden. Die Beiträge wollen gefällig an unsere Vereinskassiererin (Gartenschloßchen, Herrenstraße Nr. 45) abgegeben werden.

Karlsruhe, den 21. Juli 1880.

**Der Vorstand des badischen Frauenvereins.**

## Fahrrad-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am  
**Samstag den 24. d. M.,**  
Nachmittags 2 Uhr,  
hier im Pfandlokale versteigert:

- 1) circa 60 Liter Branntwein;
- 2) 1 aufgerichtetes Bett und 1 Taschenuhr;
- 3) 1 Pfeifertkommode.

Karlsruhe, den 23. Juli 1880.

**Hügler, Gerichtsvollzieher.**

## Erbovorladung.

Josef Weinhard, geboren zu Daglanden am 24. August 1821, ist am Nachlasse seiner am 13. Juni 1880 verlebten Schwester Elisabetha, geborene Weinhard, gewesene Ehefrau des Karl Jakob Bohner, Landwirth in Daglanden, erbberechtigt, sein Aufenthalt aber unbekannt.

Derselbe wird deshalb zu den Erbtheilungs-Verhandlungen und zur Vermögens-Empfangnahme mit Frist

**von drei Monaten**

anher vorgeladen, mit dem Anfügen, daß in seinem Nichterscheinungsfalle die Erbschaft denen wird zugeweiht werden, welchen sie zufälle, wenn der Vorgeladene zur Zeit des Erbansfalls nicht mehr gelebt hätte.

Mühlburg, den 22. Juli 1880.

Großh. Notar:

Mathos.

**Friedrichsthal.**

## Rindfasel-Versteigerung.

21. Die Gemeinde Friedrichsthal versteigert am Montag den 2. August d. J., Nachmittags 4 Uhr, im Faselhofe einen fetten Rindfasel, wozu die Viehhäber einladet

Friedrichsthal, den 22. Juli 1880.

Der Gemeinderath.

Borell.

### Arbeitsbegebung.

2.1. Nachstehende, zur Unterhaltung der Amtskassengebäude erforderlichen Bauarbeiten, sollen im Weg der Submission in Auford gegeben werden, und zwar:

für die Gebäude in Karlsruhe:	
Maurerarbeit im Anschlag zu	225 M. 15 Pf.
Tüncherarbeit " " "	456 " 74 "
für die Gebäude in Durlach:	
Maurerarbeit im Anschlag zu	242 M. 83 Pf.
Schreinerarbeit " " "	107 " 96 "
Blechnararbeit " " "	95 " 60 "
Schlosserarbeit " " "	35 " — "
Tüncherarbeit " " "	43 " 60 "
Pflasterarbeit " " "	175 " 24 "

für die Gebäude in Pforzheim:  
Maurerarbeit im Anschlag zu . 249 M. 07 Pf.  
Auftragende Uebernehmer werden eingeladen, ihre befalligen Angebote nach Procenten des Voranschlags gestellt, spätestens bis 29. d. M., Vormittags 9 Uhr, schriftlich und versiegelt, mit entsprechender Aufschrift versehen, bei unterzeichneter Stelle portofrei einzusenden, wo auch bis dahin die Voranschläge und Aufordbedingungen täglich eingesehen werden können.  
Karlsruhe, den 20. Juli 1880.  
Großb. Bezirks-Bauinspektion.

### Rüppurr. Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am Samstag den 24. Juli d. J., Vormittags 1/2 11 Uhr, im Rathhaus in Rüppurr gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:  
1 Zugpferd (braun Wallach), verschiedene Früchte auf dem Halm, als: Gerste, Spelz, Korn und Weizen.  
Karlsruhe, den 20. Juli 1880.  
Hügler, Gerichtsvollzieher.

### Siedolsheim.

**Versteigerungs-Ankündigung.**  
Die Unterzeichnete läßt wegen Wegzug am 13. August d. J. gegen Baarzahlung im hiesigen Rathhaus öffentlich versteigern: a. ein Haus mit Hofraithe, in der Krebsgasse gelegen; b. 17 Ar Ackerfeld, im Münchfeld gelegen.  
Siedolsheim, den 23. Juli 1880.  
Martin Roth, Wittwe.

### Wohnungen zu vermieten.

\* Adlerstraße 15, im 3. Stock, ist wegen Wegzug eine abgeschlossene, mit Wasserleitung versehene Wohnung auf 23. Oktober oder früher an eine ruhige Familie zu vermieten. Dieselbe besteht aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarden und Kellern und kann Vormittags von 9—12 Uhr eingesehen werden. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Adlerstraße 15 ist eine abgeschlossene, mit Wasserleitung versehene Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, u. s. w., Bezugs halber auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* 3.3. Akademiestraße 23 ist eine schöne Mansardenwohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung, Entwässerung und Glasabschluß, an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

\* Amalienstraße 11 ist die Mansardenwohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall nebst andern Zugehör, an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

\* Amalienstraße 29 ist im Hinterhaus ein Zimmer mit Küche, Kämmerchen und Holzplatz auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Amalienstraße 37 ist im 2. Stock eines freundlichen Seitenbaues eine Wohnung von drei Zimmern, Küche, Keller, Speicher und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Eine helle, geräumige Werkstätte im untern Stock mit freier Zufahrt sammt Lagerplatz und ein großes Mansardenzimmer können erforderlichen Falles dazu gegeben werden.

\* Bahnhofstraße 16 ist wegen Wegzug eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör sogleich billig zu vermieten.

\* 3.2. Belfortstraße 12 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Wasser- und Gasleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 11—5 Uhr.

2.1. Douglasstraße 6 (Ecke der Akademiestraße) sind auf 23. Oktober folgende Wohnungen zu vermieten: 1. Laden mit 3 Zimmern, Küche und Zugehör; 2. Stock: 8 ineinandergehende Zimmer mit Balkon und Badezimmer; 3. und 4. Stock: je zwei Wohnungen mit 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör. Sämmtliche Wohnungen sind mit

Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Ankunft ist jeden Vor- und Nachmittags von 8—12 und von 2—5 Uhr im Bau zu erhalten.

\* 2.1. Douglasstraße 9 ist auf 23. Oktober der 2. Stock, bestehend aus 4—5 Zimmern, zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet, und kann von 3—6 Uhr eingesehen werden. Das Nähere parterre.

\* Durlacherstraße 1 ist eine freundliche Wohnung an eine ordnungsliebende Familie auf den 23. Oktober zu vermieten.  
Durlacherstraße 34 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, sogleich zu vermieten.

3.3. Ettlingerstraße 1 ist zum 23. Oktober eine elegant ausgestattete, allen Anforderungen der Neuzeit entsprechende Bel-Etage, bestehend aus einem Saal, 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, sowie dazu gehörend: zwei schöne gerade Mansarden und zwei Keller, zu vermieten. Auf Wunsch könnte die Wohnung auch früher bezogen werden. Einzusehen täglich zwischen 3 und 5 Uhr Nachmittags.

— Friedrichsplatz 4 ist eine schöne Wohnung im dritten Stock von 4 Zimmern, Küche und sämtlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden links.

3.1. Hirschstraße 25 ist eine Wohnung im 2. Stock im Duerbau, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, Kammer, Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

3.2. Hirschstraße 27 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit 2 Alkoven, Küche, Mansarde, Holzstall, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

3.1. Kaiserstraße 69 ist eine hübsche Wohnung von 3—6 Zimmern nebst allem Zugehör, Gas, Wasser und Entwässerung zu vermieten.

6.3. Karlstraße 6 ist die Bel-Etage auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer, Belierheimer Allee 2 im 2. Stock.

\* Kreuzstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Leopoldstraße 15 ist im Seitenbau eine Wohnung mit 2 Zimmern und Küche auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Seitenbau im 2. Stock von 12—2 Uhr zu erfragen.

\* 2.1. Luifenstraße 46 ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung im 3. Stock mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und Holzremise auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Marienstraße 19 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

\* 3.2. Rüppurrerstraße 42 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, ver 23. Oktober d. J. an ruhige Leute zu vermieten. Näheres ebendasselbst, eine Steige hoch.

— Rüppurrerstraße 56 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, Keller, Waschkammer, gemeinschaftlichem Waschhaus, mit Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß versehen, auf den 23. Oktober l. J. zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 54 im Hinterhaus.

\* 2.2. Schloßplatz 17 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Küche, Kammer, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

\* Schützenstraße 24 ist im Hinterhaus eine freundliche Parterrewohnung (2 Zimmer, Küche und Zugehör) an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 1. Stock.

\* Schützenstraße 55 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock, mit Aussicht in den Garten, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und sonst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* Sophienstraße 13 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer, Holzplatz und Keller auf 23. Oktober d. J. an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock zu erfragen.

\* 2.2. Sophienstraße 67a ist der 3. Stock, bestehend in 3 hellen, geräumigen Zimmern nebst Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Wunsch kann ein Zimmer davon getrennt abgegeben werden, indem der andere Theil mittelst Glasabschluß getheilt ist.

\* 2.2. Viktoriastraße 1 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon und Terrasse, Küche, Mansarde, Kammern,

Anteil an Waschhaus und Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluß, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere Kriegstraße 70 im untern Stock zu erfragen.

\* 2.2. Viktoriastraße 1 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Waschkammer, 2 Kellerräumen, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluß, auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere Kriegstraße 70 im untern Stock zu erfragen.

\* 2.1. Viktoriastraße 2 ist die Parterrewohnung, bestehend in 3 ev. auch 4 Zimmern, 2 Kabineten, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung und Wasserleitung. Einzusehen zwischen 10—2 Uhr.

\* 3.1. Viktoriastraße 14 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, einer Mansarde, Schwarzwaschkammer und 2 Kellern, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Seitenbaues.

\* Waldhornstraße 46 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.

— Wessendstraße 4 ist der untere Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst allem Zugehör und Gärten vor dem Hause, auf den 23. Oktober miethfrei. Näheres im mittlern Stock daselbst.

— Wessendstraße 26 ist wegen Verletzung der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Kammern nebst Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Stall für 2 Pferde abgegeben werden. Näheres im Hinterhaus.

\* 3.2. Wilhelmstraße 33 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Mansarde nebst allem Zugehör, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen können auch noch 1 oder 2 Zimmer im 3. Stock dazu abgegeben werden. Näheres im 2. Stock.

\* Zähringerstraße 28 ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus sieben Zimmern, Alkoven, Küche, 2 Kellerabtheilungen, mit Wasserleitung versehen, an eine stille Familie zu sehr billigem Preis zu vermieten. Näheres zu erfragen ebendasselbst im 1. Stock.

\* 2.2. Auf 23. Oktober ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 6 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Speicher und Antheil an der Waschküche. Die Wohnung ist mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen. Näheres Marienstraße 26, parterre.

3.2. Wohnung, schön, mit Glasabschluß, 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, sonstiges Zugehör, auf 23. Oktober Schützenstraße 46 zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* 2.2. Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Wasser- und Gasleitung sammt Zugehör und Glasabschluß ist sogleich zu vermieten. Näheres Marienstraße 37, 1. Stock.

2.2. In der Nähe der Infanteriekaserne sind sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten: 2 Zimmer mit Küche, u. s. w.; es können dazu noch 3 oder 4 Zimmer im 4. Stock gegeben werden oder sind letztere auch besonders zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.2. Lammstraße 6 sind zu vermieten:  
1) Eine abgeschlossene Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober;  
2) eine abgeschlossene Wohnung, 2 Treppen hoch, bestehend aus 6 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, sofort oder auf 23. Oktober.  
Näheres im Geschäftslokale Lammstraße 8.

\* 3.1. Auf 23. Oktober ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche und Keller, auf Verlangen auch Garten, billig zu vermieten. Näheres vor dem Mühlburger Thor, am Schwimmschulweg, 3. Haus.

\* Eine schöne Wohnung im 2. Stock mit 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober für 230 M. und eine Wohnung (Mansarde) mit 2 Zimmern ohne Küche für 100 M. sind sofort zu vermieten und zu beziehen. Zu erfragen Luifenstraße 21 im Laden.

\* Eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 3 schönen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, ist sogleich an eine ordentliche Familie zu vermieten. Zu erfragen Hähringerstraße 50, parterre.

\* Kleine Herrenstraße 18 ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Speicher, Holzstall und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

\* Ecke der verlängerten Karl- und Augustastr. 12 ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil am Waschhaus und Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

4.1. Ecke der Bahnhof- und Marienstr. 1 ist eine schöne Wohnung mit 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

2.1. Im Neubau Ecke der Douglas- und Akademiestraße sind auf 23. Oktober folgende Wohnungen zu vermieten:

II. Stock: eine Wohnung mit 9 Zimmern, Küche, Keller etc., III. Stock: eine Wohnung mit 9 Zimmern, Küche, Keller etc.

Die Wohnungen können erstl. auch getrennt à 4 und 5 Zimmer mit entsprechendem Zugehör vermietet werden. Der Neubau ist vollständig der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

Näheres Pl. Herrenstraße 11 im Laden.

Wohnungen in schönem Garten  
sogleich oder später zu vermieten. Zwei Zimmer und Küche, einzelne Zimmer mit Verandas. Näheres Zähringerstraße 114. 6.4.

Wohnungs-Gesuche.  
\*3.2. Auf 23. Oktober wird von 2 Damen eine Wohnung von ungefähr 4 geräumigen Zimmern und Zugehör in wohnlich freier Lage und in einem ruhigen, anständigen Hause zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe sind unter Chiffre A. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

6.3. Für September oder Oktober wird in der Nähe des Durlacherthores eine herrschaftliche Wohnung (Bel-Etage oder Parterre) von circa 6-7 Zimmern, wovon mindestens einige geräumig, mit Küche, Keller, wohnlich Mansarde, Gas- und Wasserleitung etc. zu mieten gesucht. Balkon, Veranda, Garten und Hofraum oder Holzstall sehr erwünscht. Auerbietungen mit Preisangabe bittet man unter v. B. an den Portier des Hauses Königgräberstraße 20, Berlin S. W., zu richten.

Ein junges Ehepaar sucht für gleich ein oder zwei fein möblierte Zimmer auf ca. 14 Tage in besserer Lage der Stadt. Gest. Offerten unter M. 61286a an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe. 2.1.

Zimmer zu vermieten.  
- Ein gut möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht ist auf 1. August an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 139, drei Treppen hoch.

3.2. In Folge Verletzung sind in einem bessern Hause 2 gut möblierte Zimmer, mit Aussicht in's Freie, sofort oder auf 1. August zu vermieten. Liebhaber belieben ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter R. abzugeben.

3.2. In einem bessern Hause sind 2 Mansarden, die eine zum Kochen eingerichtet, sofort zu vermieten. Adressen abzugeben im Kontor des Tagblattes unter M. 100.

2.2. Ein schönes Zimmer ist auf 1. August zu vermieten. Das Nähere Marienstr. 9.

3.2. Ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten: Lammstraße 2, eine Treppe hoch.

- Zwei möblierte Parterrezimmer, das eine mit einem Fenster, das andere mit zwei Fenstern, sind sogleich oder auf 1. August zu vermieten: Marienstr. 9.

\*2.2. Schützenstraße 61 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder zum 1. August bei einer stillen Familie an einen Herrn billig zu vermieten.

\* Ein schönes, großes Parterrezimmer, unmöbliert oder möbliert, in schönster Lage bei der Post, ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein großes, unmöbliertes Zimmer mit Kochofen und Keller ist auf 23. August zu vermieten: Sommerstr. 9.

\* Akademiestraße 50 sind auf 1. August 3 schön möblierte Zimmer (ein Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen zwei Treppen hoch.

\* Erbprinzenstraße 35 ist im 2. Stock ein einseitiges, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. August zu vermieten. Auf Verlangen kann Mittagstisch gegeben werden.

\* Lessingstraße (Restauration Maier) ist im 4. Stock ein geräumiges, schön möbliertes Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen eben daselbst.

\* Ein freundliches, geräumiges Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist möbliert sogleich zu vermieten. Näheres Sophienstraße 13, parterre.

\*2.2. In der Restauration Ruf, Zähringerstraße 92, sind 2 Nebenzimmer an solide Gesellschaften zu vermieten.

\* Durlacherstraße 1 ist ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei solide Herren sogleich oder später zu vermieten.

\* In der Nähe der Infanteriekaserne sind sogleich oder später zwei hübsche, unmöblierte Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 57, eine Treppe hoch.

\*2.1. Zwei unmöblierte und ein möbliertes Zimmer sind zu vermieten: Zähringerstraße 32 im 3. Stock. - Daselbst sind verschiedene, schwarze Röcke und 1 Nähmaschine billig zu verkaufen.

\* Schützenstraße 84 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.  
\* Ein möbliertes, freundliches Zimmer, mit Aussicht, wird in der Nähe des Akademieplatzes per sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter A. Z. 66 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.  
3.1. Eine ältere, gebildete, alleinstehende Dame sucht im Besten eine unmöblierte Wohnung von 2 ineinander gehenden Zimmern mit freier Aussicht etc. mit Alkoven oder sonstiger kleiner Räumlichkeiten; am liebsten 1. oder 2. Stock. Sehr erwünscht wäre Ansprache in der Familie. Schriftliche Angebote sub M. 61285a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Ein junges Mädchen, welches weihnähen und bügeln kann und die Hausarbeit versteht, sucht passende Stelle, am liebsten zu Kindern oder zu einer alleinstehenden Dame. Näheres sub L. 61285a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe. 2.1.

2.1. Ein gut empfohlener Mädchen (Schwäbin), welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht sofort eine passende Stelle. Näheres sub N. 61287a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Dienst-Anträge.  
\* Ein starkes Mädchen, welches bürgerlich kochen, auch waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle: verlängerte Karlstraße 12.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sich auch willig sonstigen Hausarbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Kaiserstraße 199.

Ein solides, braves Mädchen, welches fernreden kann, findet sogleich eine gute Stelle. Zu erfragen Douglasstraße 28.

\* Ein einfaches, ordentliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und Empfehlungen besitzt, findet sogleich Stelle. Näheres Adlerstraße 4, parterre rechts.

Dienst-Gesuche.  
\* Ein Mädchen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht wegen Abreise der Herrschaft auf 1. August Stelle. Näheres Zähringerstraße 69 im 2. Stock links.

\* Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und die übrigen häuslichen Geschäfte besorgen kann, sucht Ende Juli oder Anfang August Stelle. Näheres Zähringerstraße 69 im 2. Stock.

Ein Zimmermädchen, welches gut nähen und fein bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich Stelle. Näheres bei F. Heinrich, Erbprinzenstraße 20.

\* Eine Hotelköchin sucht Stellung. Zu erfragen kleine Herrenstraße 17.

\* Ein solides, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sucht bei einer anständigen Familie auf 1. August eine Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße 67 im Hinterhaus, 2. Stock, Nachmittags von 12-6 Uhr.

### Rheinische Hypothekenbank in Mannheim.

Die Bank gewährt auf Immobilien Darlehen jeder Art.

Sie gibt insbesondere kündbare Darlehen, deren Rückzahlung nach Ablauf einer zu vereinbarenden Kündigungsfrist zu erfolgen hat, und Darlehen auf bestimmte Verfallzeit.

Sie gibt ferner unkündbare Darlehen, wobei der Tilgungszins (Annuität) durch Vereinbarung festgesetzt wird.

Die Darlehen werden baar ausgezahlt. Zinssatz zur Zeit 4 1/2 %.

Die Bank beleihet Hypothekensicherungen und erwirbt Güterkaufschillinge.

Unser Vertreter, Herr R. A. Schneider, Westendstraße 42, nimmt unentgeltlich Anträge entgegen und erteilt unentgeltlich mündlich oder schriftlich jede Auskunft.

### Die Direction.

7000 bis 8000 Mark  
sind im Ganzen oder in Abteilungen auf erste Hypothek bei doppelter Versicherung auszuliehen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.2.

5000-6000 Mark  
werden auf ein hübsches Haus von einem pünktlichen Zinszahler, um eine darauf stehende Session zurückzahlen, aufzunehmen gesucht. Adressen unter M. N. O. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*3.3.

Gesuch.  
\*3.2. Zur Vermittlung von Militärversicherungen werden bei lohnender Provision tüchtige, solide Leute jeden Standes gesucht. Adressen beliebe man unter D. V. 76 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Gesuch.  
Es wird für täglich zwei bis drei Stunden jemand zum Dictandoschreiben und Vorlesen gesucht: Bahnhofstraße 10.

Schönin,  
eine perfekte (Israelitin), findet auf 1. oder 10. August dauernde Stelle. Mit Zeugnissen zu melden bei Frau Schäfer, Markt-platz 14 in Baden-Baden. Auf gleiche Zeit findet eine Kammerjungfer, welche französisch spricht, Stelle durch Frau Schäfer. 2.2.

Kellnerin-Gesuch.  
2.2. Eine gewandte Kellnerin wird sogleich oder in einigen Tagen gesucht im Restaurant Schöpfer.

Stadtgarten.  
\*2.1. Es werden auf Sonntage noch einige Aus- hilfs-Kellner und Kellnerinnen gesucht.

Büglerin-Gesuch.  
Eine Büglerin, welche sehr gut bügeln kann, sowie ein kräftiges Spülmädchen werden nach auswärts in Dienst gesucht. Näheres Karlstraße 22 im 2. Stock des Vorderhauses.

Schenkamme,  
eine gesunde, wird sogleich gesucht: Viktoriastraße 24 im 3. Stock.

Hausbursche,  
ein jüngerer mit guten Zeugnissen findet Stelle: Amalienstraße 53.

Stellen-Anträge.  
2.1. Für ein Mobelwaaren- und Confections-geschäft in Stuttgart suche ich ein geordnetes Fräulein mit angenehmem Äußern, großer Figur und gebildetem Benehmen. Guter Gehalt und gute Behandlung werden zugesichert. Nähere Auskunft erteilt Jul. Lieb, Kaiserstraße 239.

Eine gewandte Kellnerin wird sofort gesucht: große Herrenstraße 10.

Gesucht  
wird ein zuverlässiger, junger Mann zum Austragen von Badwaaren. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Beschäftigungs-Antrag.**

\* Ein tüchtiger Bauschlosser findet Beschäftigung bei **H. Riby**, Leopoldstraße 19.

**Lehrlings-Gesuch.**

\* Ein junger, gefitteter Mensch, welcher die Schlosserei erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei  
**H. Riby**, Schlossermeister.

**Lehrlings-Gesuch.**

3.1. Ein strebsamer junger Mann, welcher eine gute Handschrift schreibt, kann als Lehrling eintreten bei der

**General-Agentur**

der „North British & Mercantile“  
Feuerversicherungs-Gesellschaft,  
Seminarstraße 9.

**Lehrlings-Gesuch.**

3.1. Im Comptoir eines bedeutenden hiesigen Fabrikgeschäftes ist die Stelle eines Lehrlings zu besetzen. Franco-Offerten unter C 4 befördert das Kontor des Tagblattes.

**Stellen-Gesuche.**

\*2.2. On cherche à placer une demoiselle de la Suisse française bien recommandée comme bonne d'enfant, soit pour quelques mois, soit pour plus longtemps. S'adresser au bureau de la feuille.

Eine tüchtige, saubere

**Kellnerin**

sucht sogleich Stelle durch **F. Heinrich's** Bureau, Erbprinzenstraße 20.

**Verloren.**

\* Verloren wurde vom Mühlburgerthor bis in das Gasthaus zum Hirsch in Mühlburg ein hölzerner Koffer, mit grünem Seidenzeug unterlegt. Abzugeben gegen Belohnung: Viktoriastraße 6 im 3. Stod.

**Entzogener Papagei.**

\* Freitag den 23., Vormittags, entzog ein grauer Papagei mit rötlicher Brust. Derselbe wurde in der Nähe des Gr. Hofwasserwerks zuletzt gesehen. Dem Ueberbringer desselben wird eine gute Belohnung zugesichert. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein noch fast neuer, gut erhaltener, kleiner **Kochherd** ist sofort zu verkaufen: Schwabenstr. 4 im Hinterhaus im 3. Stod.

\* Eine **Kinderbettstätte**, bereits neu, mit Matratze und Polster ist zu verkaufen: Kaiserstraße 24.

\* **Querstöße 34** sind einige Paar schöne **Tauen** billig zu verkaufen.

\* Ein besonders stark gebauter **Kindersitzwagen** mit verstellbarem Dach und nur zweimal gebraucht, ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 16, 2. Stod.

**Große Kisten**

sind zu verkaufen bei  
**Hombert & Strauss**, Kaiserstraße 180.

**Budelhund.**

\* Ein 3 Monate alter, schwarzer Budelhund ist um den Preis für 20 M. zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Ein polirter Ovaltisch**

von Nußbaum wird billig abgegeben: Steinstraße 29 ebener Erde.

**Hauskauf-Gesuch.**

\* Es wird in der Herrenstraße oder in deren Nähe unter günstigen Bedingungen ein 2-3stöckiges Wohnhaus, wünschlich mit Garten, zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man mit Preisangabe und Zahlungsbedingungen unter M. N. im Kontor des Tagblattes abzugeben. Unterhändler verbeten.

**Kauf-Gesuch.**

3.2. Eine Partie alter **Bretter** wird gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gitarre,**

eine gut erhaltene, wird zu kaufen gesucht. Geff. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gartenspritze**

mit Pumpe wird eine gut erhaltene zu kaufen gesucht. Näheres Amalienstraße 53.

**Gesuch.**

\* Ein **Fahrstuhl** für eine Kranke wird auf einige Zeit zu leihen gesucht. Offerten beliebe man Kaiserstraße 102 abzugeben.

**Ankauf von Eisen, Kupfer, Messing, Blei, Zinn und Zink.**

2.2. Die Eisenhandlung von **H. E. Sommer**, Durlacherstraße 34, kauft fortwährend obige Gegenstände zu den bekannten höchsten Preisen an; ebenso gute, gebrauchte Defen in großen und kleinen Partien.

**Empfehlung.**

Den allerhöchsten Preis für getragene Herren- und Damenkleider, Betten u. zahlr. Fran. Cazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber **Trisler** vor dem Bahnhof und Octroierheber **Seifendörfer**, verlängerte Karlstraße 51, abgeben. \*3.3.

**Die franz. Sprache** wird gründlich in nur 86 Stunden, à 50 Pf. die Stunde, gelehrt. Näheres Augartenstraße 1.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Mineralwasser.**

Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Vichy (grande grille), Wildunger (Georg-, Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilsner und Saibschüßer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei  
**Michael Hirsch**,  
Kreuzstraße 3.

**Felchen und Soles**

bei  
**Michael Hirsch**,  
Kreuzstraße 3.

**Neue holländ. Vollhäringe,**

frisch eingetroffen,  
empfiehlt  
**Friedrich Herlan**,  
Kaiserstraße 100  
und Ecke der Seminar- und Bismarckstraße 9.

**Neues Sauerkraut**

in bekannter Güte empfiehlt  
**W. Erb**, am Spitalplatz.

**Feinster Dorich-Leberthran,**

fast geruch- und geschmacklos, in Flaschen à 60 Pf., M. 1 und 1.70. Derselbe eisenhaltig 1 M. pr. Fl.  
**Fr. Waich**,  
**B. Merkle**, Kaiserstraße.  
**Mich. Hirsch**,  
**Fr. Wickersheim**, Erbprinzenstraße.  
**G. Bronner**.

**Flaschenbiergeschäft**

von **Karl Kusterer**,  
Zirkel 30,  
empfiehlt von jetzt ab

**Sinner'sches Lagerbier**

mittels comprimierter Kohlensäure auf Flaschen gezogen.  
Vortheile meines Verfahrens sind:

- I. Größte Appetitlichkeit, da das Anzischen des Abfüßschlauches mit dem Munde gänzlich vermieden wird.
- II. Beste Conservirung des Bieres in Flaschen.
- III. Kein Verlust an natürlicher Kohlensäure während des Abfüßens, wodurch ein ganz gleichmäßiges Resultat erzielt wird.

Preis per 1/2 Flasche 21 Pf.,  
" " " " 11 " "  
Bestellungen von 12 Flaschen an frei in's Haus. Bei Bestellungen per Correspondenzkarte kann das Porto in Abzug gebracht werden.

**Bergmann's Sommerproffen-Seife**

zur vollständigen Entfernung der Sommerproffen empfiehlt à Stück 60 S  
**Th. Brugler** in Karlsruhe.



Bewährte **Ventner'sche** Hühneraugenpflaster empfiehlt à Stück 36 Pf., im Duzend 1 M. 20 Pf. mit Anweisung: **Th. Brugler**, Waldstr. 10.

**Neu! Diamantine (Puzpulver).**

Die Puzpulver- und Militärkonjunkt-fabrik von **Adolph Chinell** in Kausbach hat mir den Verkauf ihres vorzüglichen Puzpulvers übertragen und erlaube mir, dasselbe namentlich für Hotels, Wirtschaften und größere Haushaltungen bestens zu empfehlen, da sich dasselbe für alle Metalle sowie Spiegel und Glas durch rasches, einfaches und sauberes Verfahren und tiefen Glanz auszeichnet. Durch ein paar Striche wird ein heller und dauerhafter Glanz erzielt.  
Der 1/2 75 Pf., per 1/8 Str. M. 9.

Zu haben bei  
**Karl Kusterer**,  
Spezereihandlung,  
Zirkel 30.

**Badeschwämme**

frische Sendung eingetroffen bei  
**Seiller-Rehfuss**,  
3.3. Erbprinzenstraße 28.

**Zahnbürsten, Handbürsten, Saarbürsten**

aller Art sind in großer Auswahl eingetroffen.  
**Sophie Sellar Ww.**,  
Waldstraße 14.

**Stahlbraht-Kopfbürsten**

vorzüglicher Qualität empfiehlt  
**Seiller-Rehfuss**,  
3.3. Erbprinzenstraße 28.

Damen-Hemden . . . . .	à M.	1.25,
Damen-Röcke, weiß . . . . .	à "	1.—
" " gewebt . . . . .	à "	1.50,
Kinder-Röckchen, gewebt . . . . .	à "	-.50,
Damen-Strümpfe, pr. Paar . . . . .	à "	-.40,
Damenkragen mit Spitzen . . . . .	à "	-.20,
Herrenkragen, leinene . . . . .	à "	-.25,
Herrenhemden . . . . .	à "	1.50,
Arbeitshemden . . . . .	à "	1.50,
Hemden-Einsätze . . . . .	à "	-.20,
Lein. Taschentücher, 1/2 Dtz. . . . .	à "	1.40,
Kinderschürzen . . . . .	à "	-.25,
Damenschürzen, leinene . . . . .	à "	-.50,
Corsetten, beste Façon . . . . .	à "	2.—

empfiehlt  
**Heinrich Cramer**,  
Herrenstrasse 19.

**Stempel**

aus Hartgummi, sehr dauerhaft und leichter zu handhaben als Metallstempel, liefert billigst  
**L. Lichtenberg**.  
Bestellungen werden auf dem Comptoir der **W. Hasper'schen** Hofbuchdruckerei, Kaiserstraße 235, entgegengenommen. Muster gratis und franco.

Heute Samstag den 24. Juli bleibt mein Geschäft wegen eines Familienfestes geschlossen.  
**Adolf Sexauer,**  
Möbelstoff-, Vorhang- und Teppichlager.

### Weisse Gardinen- & Vorhangstoffe- Ausverkauf.

Wegen vorgerückter Saison beabsichtige, mein großes Lager diesjähriger und älterer Dessins möglichst zu räumen, verkaufe daher von jetzt ab zu den allerbilligsten Preisen, als:

- 10/4 breite Zwirnvorhänge per Meter von 50 Pf., Elle 30 Pf.,
- 9/4 breit p. Met. 35 Pf., Elle 20 Pf.,
- 7/4 breit p. Met. 30 Pf., Elle 18 Pf.

Besonders erlaube mir, auf eine große Auswahl gestickte **Mousseline mit Tüllbordüre** und ganz **Tüll**, meist nur hochfeine Sachen, aufmerksam zu machen, welche, um vollständig zu räumen, ganz bedeutend unterm Preis abgebe.

**Oscar Beier,**

Mitterstraße 4, zunächst dem Birkel.

\*33. **Aufträge** werden fernerhin wieder angenommen.  
**Franz Benzinger,** Architekt,  
Bureau: Adlerstraße 34, 1 Treppe hoch.

### Kinderwagen

zu den allerbilligsten aber festen Preisen; braune von 10—14 M., weiße von 14—30 M.;

### Sitzwagen

von 12—20 M.;

### Reisekörbe

zu den äußerst billigen Preisen. Reparaturen an Rohr- und Strohfählen werden prompt besorgt.

**Fr. Riffel,** Korbmacher,  
Ludwigsplatz 40a.

### Dezimalbrüdenwaagen

aus der Mannheimer Waagenfabrik von Schenk, Mohr & Elsässer, Säulenwaagen, Tafelwaagen und Gewichte empfiehlt zu Fabrikpreisen

**C. Sickler,**

6.1. Hofmechaniker und Optiker.

### Wert- Für Schlosser Wert- zeng. und Schmiede. zeng.

2.2. Alle Arten von Werkzeugen, neu und gebraucht, als: Amböse, Schraubstöcke, Hämmer, Feilen, Blasbälge, Feldschmieden, Bohrmaschinen, Schneidkluppen und Schleifsteine sind fortwährend äußerst billig zu beziehen aus der Eisenhandlung von

**N. L. Homburger,**  
Durlacherstraße 34.

### Bettfedernreinigung.

\* Ich erlaube mir hiermit, meine in diesem Jahre neu eingerichtete Bettfedernreinigungs-Dampfmaschine, welche heißen Dampf durch einen verschlossenen Kessel gibt und mit einem guten Siebapparat versehen ist, zu empfehlen. Die Bettstücke zum Waschen und Wischen werden gut und pünktlich besorgt und kann Jedermann auf seine Federn warten.

**Frau Lorenz,**

Walbstraße 11 im Hinterhaus im 2. Stod.

Das **Portrait** (in Cabinetformat) des **Herrn Georg Reiningers** ist von mir aufgenommen und auf Wunsch vieler seiner Freunde vervielfältigt.

Zu haben per Stück M. 1 bei **Rudolf Meess,**  
Kaiserstraße 82.

Die Aufnahme des **Herrn Georg Reiningers** wurde kurze Zeit vor dessen Tode gefertigt.

**K. Egetmeyer,**

2.1. Photograph.

### Seklinge von: Rosenkohl, Winterkohl und Winterendivien

bei **Carl Männing,**

2.1. Ettlingerstraße 5.

\* Unterzeichnete verkauft fortwährend in seinem Hause Kronenstr. 29:

- 1a Qualität Rindfleisch zu 45 Pf.,
- Kalbsteisch zu 46 Pf.,
- Schweinefleisch zu 64 Pf.

Achtungsvoll

**August Reinhold.**

\* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend

**D. Martin,** Spitalstraße 22.

### Mühlburg.

### Bierbrauerei Pfeifer.

\* Heute Samstag, Morgens 9 Uhr, Kesselfleisch, Abends hausgemachte Cervelat, Leber- und Griebenwürste, was bestens empfiehlt

**Math. Rigling.**

### Der Lahrer Hinkende Bote pro 1881

ist eingetroffen. 3.2.

**Louis Döring.**

**Damen** aufgenommen. Hebamme **Mäßig** in Mannheim. \*12.7.

### Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Freunden und Gönnern zur gefl. Notiz, daß ich mein Geschäftslokal unter Heutigem in mein Haus, **Kronenstr. 2**, verlegt habe.

Für das mir bisher geschenkte Wohlwollen dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.

Achtungsvoll  
**D. Grimmer,** Schlosser.

### Gewerbliche und landwirthschaftliche Ausstellung des Pfalzgaues ZU MANNHEIM 1880.

Unter dem Protectorat Sr. Kgl. Hoh. des Grossherzogs Friedrich von Baden.

Eröffnet am 11. Juli 1880.

Eintritt Mk. 1.—

Fahrpreis-Ermässigung bei der Badischen, Pfälzischen, Hessischen u. Main-Neckar-Bahn. Loose à 2 Mark (auf 10 Loose 1 Freiloos) durch Herrn F. Nestler E 5, 2.

**Neues Sauerkraut**  
empfehlen fortwährend  
**W. Ergleben,** Wursler, Walbstraße 23.

### Der Lahrer Hinkende pro 1881

ist soeben eingetroffen bei  
33. **Müller & Gräff.**

### Codes-Anzeige.

Tiefbetäubt theilen wir unsern Verwandten und Freunden mit, daß unser liebes Kind

**Eugen**

heute früh 1/2 11 Uhr sanft eingeschlafen ist.

Karlstraße, den 23. Juli 1880.

**Wilhelm Weber.**

**Amalie Weber,** geb. Hölzer.

### Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Verluste unseres lieben Gatten und Vaters

**Karl Mörch,** Kaufmann,

für die ehrenvolle Leichenbegleitung und die reiche Blumenpende sagen wir hiermit den tiefgefühltesten Dank.

**Auguste Mörch** und Tochter.

### Museums-Gesellschaft.

2.2. Samstag den 24. Juli bei günstiger Witterung **Konzert** im Garten. Ausgeführt von der Kapelle des 1. bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14. Anfang 7 Uhr. **Der Vorstand.**

Heute Abend gefellige Zusammenkunft bei **Wöniger.**

Die 3.



### Abschiedsfeier

am Samstag  
den 24. Juli 1880,  
Abends 8 Uhr,  
im  
**Bwinger.**

2.2.

### Fidelia.

2.1. Sonntag den 25. d. M. findet bei günstiger Witterung unser **Waldfest** statt. Versammlung am ehemaligen Stukenheimthor. Abmarsch mit Musik um 2 Uhr. Für Speisen und Getränke ist Sorge getragen. **Das Comité.**

# Grüner Hof.

Samstag den 24. Juli 1880

## Abend-Concert,

gegeben von der  
Kapelle früherer Militärmusiker.

### Programm.

„Für König und Vaterland“, Marsch	Unrath.
Ouverture zu „Ariane“	Kling.
Duetto aus der Oper „Die Araber in Spanien“	Verdi.
„Mit hundert Atmosphären“, Walzer	Gungl.
Ouverture zur Oper „Der Exponent“	Reinhardt.
Große Fantasie aus Verdi's „Rigoletto“	Hamm.
Melodien-Bouquet	M. Karl.
„Festlänge“, Galopp	Kramer.

Anfang 8 1/2 Uhr.

Es wird weder Eintritt erhoben, noch gesammelt, dagegen am Concert-Abend für 1/4 Liter Prinz'sches Exportbier oder Mannheimer Feldschlößchen Lagerbier statt 8 Pfg. 10 Pfg. berechnet.

### Brillante Beleuchtung des Gartens.

Es ladet höflichst ein **Julius Hoek.**

2.2. **Baden-Baden.** (H. 61275 a.)

## Löwenkeller

hinter dem Promenadepark an der Werberstraße.  
Besonders zu empfehlen wegen des vorzüglichen Stoffs  
Lagerbier und des angenehmen, kühlen Aufenthaltorts.

2.2. **Baden-Baden.** (H. 61276 a.)

## Gasthaus „Elsässer Hof“.

Guter Mittagstisch. — Gute, reine Weine.

**= Sinner'sches Lagerbier. =**

## Baden-Baden.

4.1. Ich empfehle dem Baden besuchenden Publikum meine in der **Lichtenthalerstraße**, zunächst der evangelischen Kirche gelegenen **Bierlokaltäten** mit großem, schönem Garten (vormals Kneller'sche Brauerei) auf's Beste zum freundlichen Besuche.

**G. Sinner in Grüntwinkel.**

## Baden-Baden.

Den Besuchern von Baden-Baden empfiehlt sich das

## Café-Restaurant von J. Schwendemann,

Lichtenthaler Straße 4, am Leopoldplatz  
(in nächster Nähe des Conversations-Hauses).

Vorzügliches Lagerbier aus der Brauerei Bleker. Reine Weine.  
Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. (H. 61274 a.)

## Sommerwirthschaft.

## Frohsinn.

Sonntag den 25. Juli bei günstiger Witterung

## Wald-Ausflug.

Abmarsch mit Musik vom ehemaligen Mühlburgerthor präcis 2 Uhr  
Nachmittags.

Für gutes Bier und kalte Speisen ist Sorge getragen.

2.1. **Der Vorstand.**

Mit einer Beilage der **Privat-Spargesellschaft in Karlsruhe.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

## Arbeiterbildungsverein.

Montag den 26. d. M. findet die halbjährliche  
**Generalversammlung**  
der Spar- und Krankenkasse statt.  
Der Vorstand.



**A**  
F. F. F.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

- 22. Juli. Theodor Konrad von Obereggenen, Lehrer, mit Marie Katharina Roger von Obereggenen.
- 23. „ Albert Bischof von Brechtal, Sattler, mit Wilhelmine Beder von hier.

#### Geburten:

- 21. Juli. Elsa Margaretha Charlotte, Vater Ernst Walther, Poststr.
- 22. „ Wilhelm, Vater Engelhard Widmann, Schreiner.
- 22. „ Friedrich August, Vater Joseph Biehle, Schlosser.

#### Todesfälle:

- 22. Juli. Luise, alt 3 Monate 2 Tage, Vater Schneider Stegler.
- 23. „ Karl, alt 1 Monat 26 Tage, Vater Schneider Haselwander.
- 23. „ Paul, alt 2 Tage, Vater Postsekretär Wötting.
- 23. „ Eugen, alt 22 Tage, Vater Kaufmann Beder.

### Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Samstag den 24. d. M., Vormittags 8 Uhr.

- Straf-Kammer.**
- J. A. S. gegen Johann Christoph Jourdan von Bärenthal, wegen Unterschlagung.
- J. A. S. gegen Adrian Huth von Leutkirch, wegen Unterschlagung.
- J. A. S. gegen Josef Eisenkoll von Etlingen, wegen Diebstahls.
- J. A. S. gegen Christiane Haug von Dillstein, wegen Forstdiebstahls.
- J. A. S. gegen Leopold Moserert von Bietigheim, wegen Forstdiebstahls.
- J. A. S. gegen Andreas Schmidt von Oberbrunn, wegen Körperverletzung.
- J. A. S. gegen Vitalis Scherer von Mörch, wegen Urkundenfälschung.

### Gottesdienst. — 25. Juli 1880.

#### Evangelische Stadt-Gemeinde.

- 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.
- 9 Uhr Bahnhofsvorstadt im gemischten Lehrer-Seminar: Herr Stadtpfarrer Bräuner.
- 10 Uhr Kleine Kirche (Abendmahl): Herr Dekan Bittel.  
Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar voran.
- 10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Goldammer.
- 10 Uhr Schloßkirche: Hr. Stadtpfarrer Längin.
- 11 Uhr Pfriundehauskirche: Hr. Dekan Bittel.
- 4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Hofprediger Helbing.
- Christenlehre:**
- 112 Uhr Kleine Kirche: Hr. Hofprediger Helbing.
- Dialouissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Herr Pfarrer Deggau.
- Abends 48 Uhr: Herr Pfarrer Deggau.

#### Katholische Stadt-Gemeinde.

- Katholische Stadtpfarrkirche.
- 6 Uhr Frühmesse.
- 7 1/2 Uhr hl. Messe.
- 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Beuchert.
- 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. geistl. Lehrer Armbruster.
- 2 1/2 Uhr Christenlehre.
- 3 Uhr Vesper.

#### (Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

- 8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pfarrer Oberlimpfler.
- Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des Gymnasiums, Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.
- Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Hrn. Schäfer, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1, Nachm. 3 Uhr.
- Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Gingang Sittel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 5 Uhr.